

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage
Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
Band: 14 (1975)
Heft: 2: Architekturbezogenes Grün = Verdure en relation avec l'architecture
= Verdure related to architecture

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt/Sommaire/Summary

1

Zum Thema unseres Heftes
Contribution au thème de notre cahier
The Subject of this Issue

2—5

Freiraumgestaltung zum neuen
Laborbäude des Technikums in Winterthur
Aménagement d'espace libre du nouveau
bâtiment de laboratoires de l'Ecole techni-
que de Winterthur

Outdoor Design of the New Laboratory
Building of the Winterthur Technical College

6—9

Hof des Quartierzentrums der Siedlung
Sonnhalde in Adlikon ZH

Cour du Centre de Quartier de l'Ensemble
Sonnhalde d'Adlikon ZH

Yard of the Neighbourhood Centre of the
Sonnhalde Development at Adlikon ZH

10—12

Dachgärten in Maur und Zürich
Jardins en terrasses à Maur et à Zurich
Roof Gardens in Maur and Zurich

13+14

Kleiner Atrium-Garten in Luzern
Jardinet-atrium à Lucerne
Small Atrium Garden in Lucerne

15—17

Innenhof eines Verwaltungsgebäudes in
Sulzbach/Taunus/BRD
Cour intérieure d'un bâtiment administra-
tif à Sulzbach/Taunus/RFA
Inner Court of an Administration Building
at Sulzbach/Taunus/FRG

18—20

Atrium-Dachgarten in Kempen-Krefeld/BRD
Jardin en terrasse-atrium à Kempen-Kre-
feld/RFA

Atrium Roof Garden at Kempen-Krefeld/
FRG

21—26

Die neuen Klostersgärten in Baldegg
Les nouveaux jardins du couvent de Bal-
degg
The New Convent Gardens at Baldegg

27+28

Die kritische Spalte
La colonne critique
The Critical Column

29+30

Mitteilungen
Communications
Notes

31+32

Technische Seite
Page technique
Technical Page

33+34

Grüne Städte — grünes Persien
Villes vertes — Perse verte
Verdant Towns — Verdant Persia

Titelbild:

Ausschnitt aus der Strukturzeichnung für die
Pflasterung des Freiraumes zum neuen La-
borgebäude des Technikums in Winterthur.
Hauptausstrahlungszentrum bildet der Eingang
des Gebäudes. Es wird von kleineren Aus-
strahlungszentren mit den erhöht gepflanzten
Baumgruppen umgeben. Gestaltung: E. Kramer

Planche de titre:

Extrait du dessin structuré pour le pavement
de l'espace en plein air au nouveau bâtiment
de laboratoires du Technicum de Winterthur.
L'entrée du bâtiment forme le centre de
rayonnement principal. Il est entouré de cen-
tres d'attraction plus petits, avec les groupes
d'arbres plantés en situation surélevée.

Création: E. Kramer

Front page:

A section of the structural drawing for the
paving of the open space of the new la-
boratory building of the Winterthur Technical
College. The focus of radiation is formed by
the entrance to the building and is surrounded
by minor foci of radiation with the raised
clusters of trees.

Design: E. Kramer

Mitteilungen

Diplomarbeiten am Technicum horticole in Lullier/GE

Im Juni hatten sich die Studenten am Tech-
nicum horticole in Lullier mit ihren Diplom-
arbeiten zu befassen. Sie wurden beauftragt,
mit der Grünplanung zu gegebenen Objekten
in der näheren und weiteren Region wie: Ecole
Supérieure de Commerce II de Genève, Ecole
communale de Collonge Bellerive, Les
Vignes à Confignon, Parc de l'Aarabie à
Vevey, Quartier Montelion à Préverenges,
Hôpital cantonal de Sion, Ensemble tou-
ristique à Saxon, Pré du Camp à Plan-les-
Ouates/GE, Habitation collectives à Bernex en
Combes sowie mit zwei Planungen für Ge-
meinden in Frankreich (Hte-Savoie und Ain).
Die Abschlussfeier für das abgehende 6. Se-
mester findet im Laufe des Oktobers 1975 statt.

Seminar über Landschaftsplanung und -gestaltung des BSG

Ort: Interkantonales Technikum Rapperswil/SG
Datum: 15. bis 17. September 1975
Teilnehmer: Garten- und Landschaftsarchitek-
ten aus der ganzen Schweiz

Seminarleitung: H. U. Weber, B. Schubert, K.
Holzhausen, Landschaftsarchitekten BSG, Zü-
rich
Referenten: Dr. J. Jacsman, ORL/ETH, Chr.
Stern, dipl. Ing. Landschaftsarchitekt BSG, H.
U. Weber, dipl. Ing. Landschaftsarchitekt BSG,
R. Schilling, Redaktor «Tagesanzeiger», H. P.
Rebsamen, Kunsthistoriker, Prof. P. Bolliger,
ITR.

Teilnahmekosten: Ganzes Seminar / 3 Tage
Fr. 420.—; nur erster Tag / Referate Fr. 140.—
Anmeldungen und Quartierbestellung über das
Sekretariat des BSG, Forchstrasse 287, 8029
Zürich, Telefon 01/53 37 01
Anmeldeschluss: 15. August 1975

Zielsetzung des Seminars

Nach einer Einführung in die allgemeine Pro-
blematik und Methodik der Landschaftsplanung
sollen die Teilnehmer am Beispiel der über-
schaubaren ländlichen Gemeinde Schmerikon,
am Ufer des Oberen Zürichsees, die bestehen-
den Probleme erkennen und deren mögliche
Lösung in Entwurfskizzen darstellen.
Die Arbeit an den Übungsaufgaben, die Dis-
kussion über deren Ergebnisse und der Er-
fahrungsaustausch sollen zur Erfassung der
wesentlichen Ziele der Landschaftsplanung
und einiger Grundsätze des Vorgehens in der
Praxis der Planungsarbeit dienen.

Literatur

Normen über die Wertberechnung von Zierbäumen

Die Vereinigung Schweiz. Gartenbauämter und
Stadtgärtnereien hat ihre 1967 veröffentlichten
Normen für die Wertberechnung von Zierbäu-
men den veränderten Preisverhältnissen ent-
sprechend neu bearbeitet. Mit dem Neudruck
wurden auch einige Anpassungen und Ergä-
nzungen aufgrund der gemachten Erfahrungen
vorgenommen. Die überarbeiteten Normen sind
das Resultat eingehender rechtlicher und prak-
tischer Abklärungen und ein sehr wertvol-
les Mittel, den Wert von Zierbäumen auf rea-
listischer Grundlage zu ermitteln. Die VSSG
hat 1967 mit der Veröffentlichung dieser Nor-
men eine Pionierarbeit geleistet. Diese Nor-
men haben, mit einigen kleinen Anpassun-
gen aufgrund der im Hinblick auf die ab-
weichenden nationalen rechtlichen Verhältnisse,
vollumfänglich Eingang und Anwendung
auch in verschiedensten Ländern Europas ge-
funden.

Mit der Ausgabe dieser Normen bezweckt
die VSSG nicht nur ein Mittel zur Wertbe-
rechnung von Zierbäumen zur Verfügung zu
stellen, sondern mit der Berücksichtigung
aller Faktoren wie Standort, ästhetischer Wert
usw. den realen Wert zu erfassen. Noch heute
werden Zierbäume vielfach nur nach dem
Holzwert berechnet, ohne alle Fakten zu be-
rücksichtigen, die zur Entwicklung und zur
Erhaltung eines Baumes beitragen. Die Nor-
men der VSSG erfüllen hier eine wichtige Auf-
gabe.

Die Normen sind erhältlich im Sekretariat
VSSG, Postfach 2731, 3001 Bern, zum Preise
von Fr. 12.— plus Porto = Fr. 12.60.

Greater London Council — Review 1974

For the first time since 1970 the GLC Archi-
tects Department has published a review of
its work. It describes a number of jobs in
which the department was engaged in 1974,
some completed and some at scheme stage.
There is an introduction by Sir Roger Walters
on each of the three branch architects, Gor-
don Wigglesworth (Housing), Peter Jones
(Education), and Geoffrey Horsfall (Special
Works and Thamesmead) review the problems
and achievements of their branches during
past year. There is also a review of the work
of Historic Buildings Division by the Surveyor,
Ashley Barker.

The scheme descriptions cover a cross sec-
tion of the department's work from a magis-
trates court to 36 dwellings in S.E. London,
to the latest stage at Thamesmead and the
new secondary school on the Isle of Dogs op-
posite the Royal Hospital at Greenwich.
The review is available to the public at £1.50
from the GLC Bookshops at 54 Charing Cross
Road and County Hall, London, SE 1 7 PB.

Berlin — Wege durch Berliner Grünanlagen

Herausgegeben vom Senator für Bau- und
Wohnungswesen im Januar 1975
68 Seiten, Format 11,5 x 21 cm

Etwa ein Fünftel des Freiraumes von Berlin
steht unter gesetzlichem Natur- und Land-
schaftsschutz und ist der biologisch-ökologi-
sche Gegenpol zur «steinernen» Stadt. Weitere
Freiflächen dienen daneben der Erholung
und Freizeit der Bevölkerung und dem «Image»
dieser ungewöhnlichen Stadt. Dem Schutz und
der Entwicklung des Stadtgrüns wird daher
grosser Stellenwert beigemessen.

Das Berliner Stadtgrün wurde in den letzten
Jahren in verschiedenen Veröffentlichungen
— meist textlicher oder bildlicher Art — dar-
gestellt. Die Nachfrage nach stichwortartiger,
schnell orientierender Uebersicht mit einfa-
chen Planskizzen führte zu dieser Zusammen-
stellung. Sie umfasst allerdings nur einen Teil,
wohl aber den wesentlichsten, des Berliner
Stadtgrüns. Jeweils auf der der Planskizze ge-
genüberliegenden Seite, findet der Leser kurze
Erläuterungen und die Planlegende.